

**WOCHEN  
SCHAU  
VERLAG**

WOCHENSCHAU VERLAG  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Alexander Steier  
Eschborner Landstr. 42-50  
60489 Frankfurt/M.  
Telefon: 069/788 0 772-53  
Telefax: 069/788 0 772-25  
presse@wochenschau-verlag.de  
www.wochenschau-verlag.de

## Erwachsenenbildung als kritische Utopie?

### Diskussionen um Mündigkeit, Gerechtigkeit und Verantwortung

Dieser Band blickt im Sinne des Utopischen nach vorne und fragt: Wieviel Utopie braucht die Erwachsenenbildung? Denn pädagogisches Denken kommt ohne Zukunftsentwürfe nicht aus, so die Herausgeberinnen.

(Politische) Erwachsenenbildung heißt, sich als mündiger Bürger in der Gesellschaft zu bewegen und neben Kritik- und Urteilsfähigkeit auch eine Utopiefähigkeit zu entwickeln. Wie soll sich sonst etwas ändern? Dabei beginnt der Diskurs bereits bei der Definition: Was ist eigentlich eine Utopie? Die Vielfältigkeit des Nachdenkens über utopische Momente in der Erwachsenenbildung zeigt sich in den Aufsätzen der hier versammelten Autorinnen und Autoren. Sie begegnen ihnen auf unterschiedliche Art und Weise und bieten Anregungen, die (utopische) Welt der Erwachsenenbildung in Theorie und Praxis zu betreten. Das Buch ist der klugen Denkerin Christine Zeuner gewidmet, die in ihrem wissenschaftlichen Wirken stets die Spannungsfelder der Erwachsenenbildung aufspürt.

### Aus dem Inhalt

#### I. UTOPIE: „POLITISCHE BILDUNG IN UNSICHEREN ZEITEN“

*Katja Petersen & Katja Schmidt:* Wie ein Hochstapler und ein Seelenarzt den Utopien der Aufklärung erliegen. Einführende Impulse

*Daniela Holzer:* Negation und Utopie: Momente politischer Kritik

*Jens Korfkamp:* Wozu (noch) philosophieren in der Erwachsenenbildung?

*Helmut Bremer:* Zur Bedeutung von Gesellschaftsbildern für die politische Bildung

#### II. LERNEN – BILDUNG – UTOPIE: „WAS BRINGE ICH ANS LICHT, WENN ICH DIE PRAXIS ZUR SPRACHE BRINGE?“

*Melanie Benz-Gydat & Antje Papst:* Lernen – Bildung – Utopie. Einführende Betrachtungen im Kontext kritischer Erwachsenenbildung

*Jana Trumann:* Erwachsenenbildung und Nachhaltigkeit – Impulse aus selbstinitiierten urbanen Inseln gesellschaftlichen Wandels

*Klaus-Peter Hufer:* „Wir müssen reden“ – Erwachsenenbildung in einer geänderten Gesellschaft – Konsequenzen für ihre Profibildung und Wahrnehmung

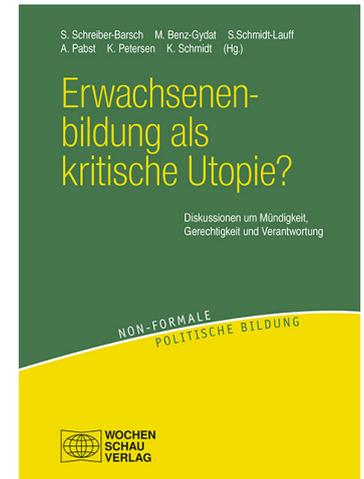
*Elke Gruber:* Lebenslanges Lernen und Menschenbild(er) – eine Spurensuche mit Ausblick

#### III. HISTORISCH – INTERNATIONAL – UTOPIE: „LERNEN OHNE GRENZEN“

*Silke Schreiber-Barsch & Sabine Schmidt-Lauff:* Über das Reden vom Bürger\_innen-Sein. Einführende Impulse

*Elisabeth Meilhammer:* Von der mitbürgerlichen Bildung zur Global Citizenship Education – Entwicklungslinien bürgerschaftlicher Bildung im Erwachsenenalter

*Michael Schemmann:* Umweltrechte als Teil von Bürgerrechten – Überlegungen aus der Sicht der Erwachsenenbildung – revisited



## Erwachsenenbildung als kritische Utopie?

### Diskussionen um Mündigkeit, Gerechtigkeit und Verantwortung

hrsg. von Silke Schreiber-Barsch, Melanie Benz-Gydat, Antje Pabst, Sabine Schmidt-Lauff, Katja Petersen und Katja Schmidt

Wochenschau Verlag  
Frankfurt/M. 2021

ISBN 978-3-7344-1148-9/0, 250 S., € 22,90  
PDF: ISBN 978-3-7344-1149-6, € 21,99

**Silke Schreiber-Barsch**, Juniorprofessorin für Erwachsenenbildung an der Universität Hamburg.

**Melanie Benz-Gydat**, Wissenschaftliche Mitarbeiterin für Erwachsenenbildung an der Helmut-Schmidt Universität.

**Sabine Schmidt-Lauff**, Professorin für Weiterbildung und lebenslanges Lernen an der Helmut-Schmidt-Universität.

**Antje Pabst**, Wissenschaftliche Mitarbeiterin für Erwachsenenbildung an der Helmut-Schmidt Universität.

**Katja Petersen**, Wissenschaftliche Mitarbeiterin für Erwachsenenbildung an der Helmut-Schmidt Universität.

**Katja Schmidt**, Wissenschaftliche Mitarbeiterin für Erwachsenenbildung an der Helmut-Schmidt Universität.